

**Tagungsnummer: 818 WT**

**Tagungsbeitrag:** 35,- € / erm. 25,- €  
**Übernachtung im Zweibettzimmer** 20,- €  
**Übernachtung im Einzelzimmer** 30,- €

Der Tagungsbeitrag enthält 1/3 Institutionsbeitrag.  
Für die Veranstaltung ist eine Förderung aus Mitteln der Bundeszentrale für politische Bildung über die aksb beantragt worden.

**Ermäßigung:**

Wir gewähren auf Nachweis eine Ermäßigung für Schüler/-innen, Studierende (bis 35 J.), Auszubildende, Wehr- und Zivildienstleistende sowie Bezieher/-innen von Arbeitslosengeld II / Sozialgeld (Grundsicherung).

**Ausfallgebühr:**

Erfolgt eine Abmeldung nicht wenigstens zwei Wochen vor Tagungsbeginn, müssen wir eine Ausfallgebühr in Höhe von 50 % des Tagungsbeitrages erheben. Drei Tage vorher wird der volle Tagungsbeitrag berechnet. Hierfür bitten wir um Verständnis. Sofern Sie jedoch verbindlich eine/n andere/n Teilnehmer/in benennen können bzw. jemand von der Warteliste nachrückt, entfällt diese Gebühr.

Anmeldungen werden in der Regel nicht schriftlich bestätigt, Absagen wegen Überschreitens der Teilnehmerbegrenzung werden sofort erteilt. Nicht in Anspruch genommene Leistungen können nicht erstattet werden.

Bildnachweis: fairPla.net / kriener-poththoff communications

Zusammenarbeit mit:  
fairPla.net eG, Münster  
Diözesankomitee der Katholiken  
im Bistum Münster



## Klimawandel und Gerechtigkeit

Die unabdingbare Verknüpfung von Klimaschutz und Armutsbekämpfung

19. – 20. Juni 2009  
Freitag – Samstag



**AKADEMIE  
FRANZ HITZE  
HAUS**

KATHOLISCH SOZIALE AKADEMIE

Kardinal-von-Galen-Ring 50

D-48149 Münster

Telefon: +49(0)251-9818-422

Ulrike Heitmann / Maria Hilsing

Telefax: +49(0)251-9818-480

E-Mail: [heitmann@franz-hitze-haus.de](mailto:heitmann@franz-hitze-haus.de)

Online: [www.franz-hitze-haus.de/info/09-818](http://www.franz-hitze-haus.de/info/09-818)



**AKADEMIE  
FRANZ HITZE  
HAUS**



---

## Einladung

---

Der Klimawandel stellt drastischer denn je die Frage nach Gerechtigkeit. Denn die globale Erderwärmung ist eine besondere Bedrohung für die Armen. Und sie ist eine extreme Belastung für die nachfolgenden Generationen.

Die Industriestaaten mit ihren hohen CO<sub>2</sub>-Ausstößen sind Hauptverursacher dieses Problems. Daher müssen sie auch in besonderer Weise zu einer Lösung beitragen: indem sie im eigenen Lande die CO<sub>2</sub>-Emissionen verringern – und indem sie den ärmeren Ländern finanziell und technologisch behilflich sind, sich umweltschonend zu entwickeln. So kann kluger Klimaschutz erheblich zur Armutsbekämpfung beitragen. Und mit den umweltfreundlichen erneuerbaren Energien können weltweit Millionen von neuen Arbeitsplätzen geschaffen werden – insbesondere für die junge Generation.

Gerechtigkeit bekommt hier eine neue Dimension. Sie ist nicht nur eine moralische Verpflichtung, sondern eine unabdingbare Notwendigkeit – und somit Fundament einer tragfähigen Klimastrategie.

Die Referate sollen dazu beitragen, Bedrohungen aber auch Chancen dieses globalen Problems sowie zukunftsweisende Projekte kennenzulernen. Neben der Information steht auch die kontroverse Diskussion des Themas im Mittelpunkt der Tagung.

Wir laden Sie herzlich ein.

Prof. DDr. Thomas Sternberg, Akademiedirektor

Dr. Martin Dabrowski, Tagungsleiter

Sabine Terhaar, Edgar Boes-Wenner, fairPla.net eG, Münster

Margret Pernhorst,

Diözesankomitee der Katholiken im Bistum Münster



---

## Freitag, 19. Juni 2009

---

- 14.30 Uhr      Anreise und Stehkaffee
- 14.45 Uhr      **Begrüßung / Einführung**
- 15.00 Uhr      **KlimaGerecht handeln -  
ökonomische und ökologische  
Perspektiven**  
*Sabine Terhaar, Edgar Boes-Wenner,  
fairPla.net eG, Münster*
- 16.30 Uhr      Kaffeepause
- 17.00 Uhr      **Projekte zur Überwindung des  
Klimawandels im Inland**  
*Dieter Seifried,  
Beratungsbüro Ö-quadrat, Freiburg*
- 18.30 Uhr      Abendessen
- 19.30 Uhr      **Klimawandel und Gerechtigkeit**  
*Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. Günter Altner,  
Theologe und Biologe, Berlin*
- 21.00 Uhr      Gemütliches Beisammensein

---

## Samstag, 20. Juni 2009

---

- 08.00 Uhr      Frühstück
- 09.00 Uhr      **Projekte zur Eindämmung des  
Klimawandels und zur Bekämpfung  
der Armut am Beispiel Indiens**  
*Dr. Hari Sharan,  
DESI Power, Bangalore, Indien*
- 10.30 Uhr      Kaffeepause
- 11.00 Uhr      **Klimapolitik in Zukunft**  
Aufgabenfelder und Herausforderungen für  
Regierungen, Unternehmen und Bürger  
*Dr. Michael Müller,  
Parlamentarischer Staatssekretär beim  
Bundesminister für Umwelt, Naturschutz und  
Reaktorsicherheit, Berlin*
- 12.30 Uhr      Mittagessen und Tagungsende